

Arzt/Ärztin (m/w/d) für den öffentlichen Gesundheitsdienst am Landratsamt Haßberge

Die Regierung von Unterfranken

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Ärztin/Arzt (m/w/d)

für eine Tätigkeit im öffentlichen Gesundheitsdienst des Freistaates Bayern

im Gesundheitsamt des Landratsamtes **Haßberge**

Ihre Aufgaben

Die Aufgaben für ärztliches Personal sind hier vielfältig:

Im Bereich des Infektionsschutzes arbeiten Sie für Bürger und Institutionen als Ansprechperson bei allen Fragen zu übertragbaren Krankheiten und zur Hygiene. Sie achten auf Einhaltung der Hygienestandards in öffentlichen Einrichtungen wie Krankenhäusern, Alten- und Pflegeheimen und Gemeinschaftseinrichtungen (bspw. Schulen und Kitas). Bei Meldungen von Infektionserkrankungen sind Sie zuständig für Umgebungsuntersuchungen und Schutzmaßnahmen auch in Erstaufnahmeeinrichtungen von Asylsuchenden.

Sie sind eingebunden in Fragestellungen zu Epidemiologie und Gesundheitsberichtserstattung. Im Bereich der Umweltmedizin sind Sie fachlich verantwortlich für sauberes Trinkwasser, untersuchen und bewerten Gefährdungen der Bevölkerung durch Umwelt- und Klimaeinflüsse. In dieser Funktion wirken Sie eng mit bei der Politikberatung auf der Ebene der Landkreise.

In Aufklärungskampagnen beraten Sie bezüglich eines gesunden Lebensstils und der Prävention von Infektions- oder Suchterkrankungen. Sie übernehmen aber auch die ärztlichen Untersuchungen im Rahmen der Schuleingangsuntersuchungen und bei einer Vielzahl von Untersuchungsanlässen der öffentlichen Hand (Beamteneinstellungsuntersuchungen, Untersuchungen zu Dienstunfällen und vieles mehr.).

Unser Angebot

- eigenverantwortliches Arbeiten in medizinischen Aufgabenstellungen
- eine vielseitige Tätigkeit im Bereich des öffentlichen Gesundheitsdienstes
- familienfreundliche und flexible Arbeitszeitmodelle ohne Schichtdienst

- bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Einstellungsvoraussetzungen die Möglichkeit der Teilnahme am Amtsarztlehrgang zum Erwerb der Qualifikation für den Einstieg in der 4. Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Gesundheit mit dem fachlichen Schwerpunkt Gesundheitsdienst (Amtsarzt / Amtsärztin) und die Möglichkeit der Weiterqualifizierung im postgradualen Studiengang Master of Public Health (MPH).
- Die Vergütung richtet sich zunächst nach den geltenden Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Eingruppierung ist in der Entgeltgruppe 14 TV-L vorgesehen. Zusätzlich kann die Gewährung einer übertariflichen Fachkräftezulage von bis zu 1000 € (u.a. abhängig von der bisherigen Berufserfahrung) in Betracht kommen. Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen ist die Übernahme in das Beamtenverhältnis möglich. Im Beamtenbereich erfolgt die Einstellung, abhängig von der Berufserfahrung, die Sie mitbringen, im Eingangsamt A13 oder A14.
- attraktive Zusatzleistungen, wie z. B. eine Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen, eine betriebliche Altersversorgung für Beschäftigte bzw. ggf. spätere beitragsfreie Beamtenversorgung (inkl. Freistellung von der Beitragspflicht des ärztlichen Versorgungswerkes) während des Beamtenverhältnisses

Ihr Profil

- Approbation
- mehrjährige klinische Erfahrung im kurativen Bereich ist erwünscht, jedoch nicht Voraussetzung für eine Einstellung
- Bereitschaft zur Weiterbildung zum Facharzt bzw. zur Fachärztin für das Öffentliche Gesundheitswesen
- Promotion und eine Facharztbezeichnung sind wünschenswert

Anstellungsart

Teilzeit (30 %)

12 Wochenstunden

befristet bis zum 15.06.2026 wäre eine Aufstockung der Arbeitszeit auf bis zu 80 % (32 Wochenstunden) grundsätzlich möglich

Arbeitszeit

Die Stelle ist in Teilzeit zu besetzen.

Einsatzort

97437 Haßfurt

Bewerbungsmöglichkeiten

Bitte bewerben Sie sich bis spätestens 16.09.2024 ausschließlich über die Bewerbungsplattform Interamt.

Die Gleichstellung ist für uns selbstverständlich. Menschen mit Schwerbehinderung werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Weiter weisen wir darauf hin, dass wir etwaige mit der Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch in unserem Hause verbundene Kosten, insbesondere Fahrtkosten, nicht übernehmen können.

Soweit sowohl Bewerbungen von Versetzungsbewerberinnen bzw. -bewerbern (Personen, die das statusrechtliche Amt bereits innehaben) als auch von Einstellungsbewerberinnen bzw. -bewerbern vorliegen, behält sich die Regierung von Unterfranken vor, über Versetzungsanträge vorab zu entscheiden.

Ihre Ansprechpartner

personalrechtlich

Frau Laura Heilmann

Telefon: 0931 - 380-1239

fachlich

Herr Stephan Roth

Telefon: 0931 - 380-1550